



Kirchentag in Greifswald

20.–21. September 2024



✕ 08 | 09 | 2024

Greifswalder Gemeindebrief

„Friede sei mit dir“ – ein Wunsch und ein Zuspruch aus der Ostergeschichte. Mutmachend in einer Situation der Verunsicherung.

Solch ein hoffnungsvoller Neubeginn war die Gründung des Deutschen Evangelischen Kirchentags vor 75 Jahren. Der aus Ostpreußen stammende Reinold von Thadden-Trieglaff hatte 1949 die Idee, die evangelische Christenheit im innerlich und äußerlich zerstörten Deutschland neu zu sammeln. Seither findet alle zwei Jahre ein Evangelischer Kirchentag statt, die ostdeutschen Regionalkirchentage sind dabei noch gar nicht mitgezählt. Anlässlich des diesjährigen 75. Geburtstages wird vom 20. bis 21. September ein kleiner Kirchentag auf dem Greifswalder Marktplatz unter dem Motto „Friede sei mit dir“ stattfinden.

Kirchentag war von Beginn an evangelische Zeitanzeige und bot Raum, relevante und umstrittene Fragen kritisch zu beleuchten und auszudiskutieren, aber natürlich auf dem Boden biblischer Grundlage.

In diesem Jahr bewegt uns alle die Friedensfrage. Jesus spricht seinen Friedensgruß in die Gruppe der verängstigten Jünger:innen hinein. In einem Umfeld, in dem die Römer es gewohnt waren, ihre Macht mit Waffengewalt und dem Recht des Stärkeren zu behaupten. Das kann man lächerlich, weltfremd oder hilflos finden. Aber das ist es nicht. Dieser Friedensgruß hat unter den Jüngern Jesu etwas bis heute bewirkt: Vertrauen, dass der Friede Jesu, der höher ist als alle Vernunft, tiefer wirkt als jede Verletzung und länger andauert als jeder Konflikt.

Motivation, bei meinen eigenen Begegnungen auf das Recht und das Wohlergehen meines Nächsten zu achten. Und aktive Bereitschaft, für ein friedliches Miteinander in unserer Gesellschaft, für die Unterstützung der Opfer von Krieg und Gewalt und für Versöhnung zwischen Menschen und Völkern einzutreten. Wir wollen auf diesem Kirchentag ins Gespräch kommen über Fragen des Friedens in unserem Leben, in unserer Gesellschaft, in der Welt.

Friede sei mit euch!

(Lukas 24,36)

Träger des Kirchentages in Greifswald sind die Nordkirche, der Landesausschuss Kirchentag und der Pommersche Evangelische Kirchenkreis. Träger sind aber auch Sie, alle Besucher:innen und Helfer:innen. Dafür sei Ihnen schon heute herzlich gedankt. Kommen Sie auf den Marktplatz, besuchen Sie unser Bühnenprogramm, das von der „Nacht der Lichter“ am Freitagabend, über Podiumsdiskussionen und Konzerte bis zum Abschlussgottesdienst viele Facetten des Friedens beleuchtet. Backen Sie gern einen Kuchen, oder stellen Sie in einem Pagodenzelt am Rand des Marktplatzes Ihr aktuelles Projekt oder Ihre Gemeinde vor.

Friede sei mit Dir! ♦

*Pn. Beate Kempf-Beyrich,
Ev. Domgemeinde St. Nikolai*

2024 August | September

- 01 Andacht
- 02 Termine
- 03 Evangelisch in Greifswald
- 06 Gruppen und Kreise
- 08 Gottesdienste
- 10 Jacobikirche
- 11 Dom St. Nikolai
- 12 Marienkirche
- 13 Johanneskirche
- 14 Christuskirche
- 15 Kirche Wieck
- 16 Adressen und Kontakte

www.75-jahre-kirchentag.info

AUGUST 2024

1. August Donnerstag
Meditative Domführung
 21.30 Uhr, Dom St. Nikolai
Offenes Singen mit dem
 Posaunenchor St. Jacobi/St. Marien
 18.30 Uhr, Vorplatz der Annenkapelle

2. August Freitag
Taizégebet
 20 Uhr, Dom St. Nikolai

4. August Sonntag
Domführung „kurz und knapp“: „Freunde
 im Leben und im Tod: Die Ärzte Scheffel und
 Lembke“ (mit Rainer Neumann)
 11.15 Uhr, Dom St. Nikolai

5. August Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

6. August Dienstag
Orgelmusik zur Marktzeit: Jonas Sandmeier
 11 Uhr, Marienkirche

7. August Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer: David Suchanek
 18 Uhr, Marienkirche

8. August Donnerstag
Meditative Domführung
 21.30 Uhr, Dom St. Nikolai

12. August Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

13. August Dienstag
Orgelmusik zur Marktzeit:
 Thomas Burmeister-Rösner
 11 Uhr, Marienkirche

14. August Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer: „A due Organi“
 – Konzert mit Wilfried Koball und Luisa Leske
 18 Uhr, Jacobikirche

15. August Donnerstag
Meditative Domführung
 21.30 Uhr, Dom St. Nikolai

Offenes Singen mit dem
 Posaunenchor St. Jacobi/St. Marien
 18.30 Uhr, Vorplatz der Annenkapelle

19. August Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

20. August Dienstag
Orgelmusik zur Marktzeit: Silvia Treuer
 11 Uhr, Marienkirche

21. August Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer:
 Lea Suter, Werke von Bach und Alain
 18 Uhr, Dom St. Nikolai

22. August Donnerstag
Meditative Domführung
 21.30 Uhr, Dom St. Nikolai
Offenes Singen mit dem
 Posaunenchor St. Jacobi/St. Marien
 18.30 Uhr, Vorplatz der Annenkapelle

26. August Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

27. August Dienstag
Orgelmusik zur Marktzeit: Luisa Leske
 11 Uhr, Marienkirche

28. August Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer:
 Marie Luise Voß (Violine) und Silvia Treuer (Orgel)
 18 Uhr, Marienkirche

29. August Donnerstag
Meditative Domführung
 21.30 Uhr, Dom St. Nikolai
Offenes Singen mit dem
 Posaunenchor St. Jacobi/St. Marien
 18.30 Uhr, Vorplatz der Annenkapelle

31. August Samstag
Caspar David Friedrich und Friedrich August
 von Klinkowström, Letzerem zum Geburtstag
 (siehe S. 12)
 14 Uhr, Marienkirche
Konzert „Orgel und Cello“, Mira und Konja Voll
 15 Uhr, Dom St. Nikolai

SEPTEMBER 2024

1. September Sonntag
Klangfarbenkonzert mit dem
 BenSchu-Saxophonquartett
 20 Uhr, Dom St. Nikolai

2. September Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

4. September Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer: Uwe Krause, Wer-
 ke von Bach, Franck, R. Schumann, Gigout u.a.
 18 Uhr, Dom St. Nikolai

5. September Donnerstag
Meditative Domführung
 21.30 Uhr, Dom St. Nikolai

6. September Freitag
Friedensgebet
 14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

Taizégebet
 20 Uhr, Dom St. Nikolai

7. September Samstag
Wir feiern Friedrichs Taufftag (siehe S. 11)
 11 Uhr, Lutherhof und Dom St. Nikolai

8. September Sonntag
Tag des offenen Denkmals (siehe S. 12)
 10.15 Uhr, Marienkirche

Domführung: „Ein schwieriges Erbe – Kriegs-
 teilnehmer- und Gefallenentafeln in Greifs-
 walder Kirchen“ (mit Rainer Neumann)
 11.15 Uhr, Dom St. Nikolai

Kindermitmachgottesdienst
 zum Schuljahresbeginn
 11.30 Uhr, Annenkapelle (Marienkirche)

Kino im Turm
 19 Uhr, Jacobiturm

9. September Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

11. September Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer: „Bach und
 Beatles“ – Konzert mit David Schollmeyer
 18 Uhr, Jacobikirche

13. September Freitag
Tag der offenen Tür
 10 Uhr, Treffpunkt Kirche

Friedensgebet
 14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

Drehorgelkonzert zur Kulturnacht
 17 Uhr, Marienkirche

Taizégebet und „Dom at night“ (bis 22 Uhr)
 20 Uhr, Dom St. Nikolai

Romantische Orgelmusik: Silvia Treuer
 21 Uhr, Marienkirche

14. September Samstag
Konzert mit Olga Zernaieva (Querflöte) und
 Olga Bille (Klavier)
 19 Uhr, Christuskirche

15. September Sonntag
Jubiläumskonzert „20 Jahre FrauenChor-
 Ensemble“ der Domgemeinde St. Nikolai
 16 Uhr, Kirche Gristow

16. September Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

18. September Mittwoch
Greifswalder Orgelsommer:
 Gert Anklam (Saxophon); Volker Jaekel (Orgel)
 18 Uhr, Marienkirche

20. September Freitag
Friedensgebet
 14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche
Regionaler Kirchentag in Greifswald (siehe S. 3)
 19.30 Uhr, Marktplatz

21. September Samstag
Regionaler Kirchentag in Greifswald (siehe S. 3)
 ab 9 Uhr, Marktplatz

23. September Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

27. September Freitag
Friedensgebet
 13.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

Filmclub Casablanca zeigt: „Sunrise“,
 Stummfilm mit Orgelbegleitung (siehe S. 5)
 19.30 Uhr, Dom St. Nikolai

Ökum. Gottesdienst mit Agapemahl (siehe S. 4)
 19 Uhr, Kath. Kirche St. Joseph

29. September Sonntag
Bläserserenade: „Junge Bläser MV“ unter der
 Leitung von Martin Huss
 17 Uhr, Marienkirche

30. September Montag
Friedensgebet
 17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

IMPRESSUM

Greifswalder Gemeindebrief
 Ausgabe August/September 2024

Herausgeber: Die Kirchengemeinderäte
 St. Jacobi, St. Nikolai, St. Marien, Johannes-
 kirche, Christuskirche und Wieck/Eldena

V.i.S.d.P.: P. Dr. Tilman Beyrich,
 Domstraße 54, 17489 Greifswald

Produktion: Thorsten Reul, Greifswald
 redaktion@greifswalder-gemeindebrief.de

30 JAHRE DIENST AM NÄCHSTEN

Ökumenische TelefonSeelsorge Vorpommern feiert Jubiläum

Die TelefonSeelsorge Vorpommern feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Seit Herbst 1994 bietet sie telefonische Unterstützung für Menschen in Krisen, die einsam sind oder keinen Lebenssinn mehr sehen. Damals startete die TelefonSeelsorge mit neun ehrenamtlichen Mitarbeitern in Greifswald, die täglich von 19 bis 23 Uhr erreichbar waren. Heute arbeiten 40 Ehrenamtliche in Greifswald und teilen sich den Dienstplan mit der TelefonSeelsorge-Stelle in Neubrandenburg, sodass das Telefon rund um die Uhr besetzt ist. Die bundesweit einheitliche Nummer 0800-111-0-111 wird seit 1997 von der Telekom kostenlos zur Verfügung gestellt.

In den letzten 30 Jahren hat sich viel verändert. Die Zahl der Ehrenamtlichen schwankte, die Zusammenarbeit mit Neubrandenburg wurde intensiver, und die Leitung wechselte mehrmals. Seit 2016 leitet Dagmar Simonsen die TelefonSeelsorge Vorpommern. Bereits in den 1990er Jahren begann die TelefonSeelsorge mit Online-Seelsorge per Mail und später per Chat. Alle Stellen in Mecklenburg-Vorpommern bieten neben dem 24-stündigen Telefondienst auch Chatberatung an, die Teil der Ausbildung ist.

TELEFONSELSORGE DEUTSCHLAND E.V.



Die TelefonSeelsorge sucht ständig neue Interessierte, da Ehrenamtliche aus verschiedenen Gründen den Dienst verlassen. Die Ausbildung umfasst Selbsterfahrung und den Umgang mit Menschen in seelischen Krisen, Kommunikation mit psychisch Kranken und Suizidprävention. Die ehrenamtlich Engagierten leisten einen wichtigen Beitrag zur Stabilität der Gesellschaft und bringen ihre Erfahrungen auch in ihr persönliches Umfeld ein.

Die TelefonSeelsorge Vorpommern hofft, auch weiterhin Menschen unterstützen zu können. Dafür benötigt sie engagierte Freiwillige und finanzielle Mittel für Ausbildung, Weiterbildung und Supervision. ♦ *Dagmar Simonsen*
Kontakt: Tel. (0 38 34) 89 74 66

www.telefonseelsorge-vorpommern.de

WELT-ALZHEIMERTAG

Das Netzwerk „Demenz und Kultur“ stellt sich vor

Die Diagnose „Demenz“ ist für Betroffene und Angehörige ein Schock, der viele Veränderungen mit sich bringt. Das Netzwerk „Demenz und Kultur“ unterstützt dabei, wertvolle gemeinsame Jahre zu erleben und die Gesellschaft für Demenz zu sensibilisieren. Ziel ist es, Vorurteile abzubauen und Verständnis zu fördern.

Das Netzwerk lädt Betroffene und ihre An- und Zugehörigen ein, gemeinsam schöne Momente zu erleben, wertvolle Erinnerungen zu schaffen und Lebensqualität zu erhalten oder zurückzugewinnen. Kunst und Kultur bieten hierbei sinnliche Eindrücke, die positive Emotionen wecken, Freude und Aufmerksamkeit schenken und die Kommunikation fördern können.

Ob Museums- oder Tierparkbesuch, Lesung, Tanzveranstaltung oder Mitsingangebote – Menschen mit Demenz sollen am kulturellen Leben Greifswalds teilhaben. Für das Projekt „Demenz und Kultur“ konnten zahlreiche kulturelle Einrichtungen in Greifswald gewonnen werden, u.a. die Stadtbibliothek, das Pommersche Landesmuseum, die Mariengemeinde und das soziokulturelle Zentrum St.Spiritus. Im Netzwerk sind zudem Pflegedienste, Forschungs- und Beratungseinrichtungen, zwei Geri-Coaches sowie die Stadt Greifswald ver-

treten. Viele der im Projekt mitwirkenden Einrichtungen haben bereits Erfahrungen in der Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen. Andere haben Veranstaltungen an die speziellen Bedürfnisse Betroffener angepasst und entwickeln neue inklusive Formate.

Rund um den Welt-Alzheimerstag am Samstag, dem 21. September, lädt das Netzwerk jährlich zu einer „Woche der Demenz“ ein. Für die Woche **vom 16. September bis 21. September** sind Fachvorträge, Schulungen, kulturelle Veranstaltungen, Beratungen, Filmvorführungen, Lesungen und Infostände geplant.

Das Netzwerk wird durch das Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ des Bundesfamilienministeriums gefördert und vom Mehrgenerationenhaus Aktion Sonnenschein koordiniert.

Wer Interesse an dem Projekt hat, an der Netzwerkarbeit oder an einer ehrenamtlichen Tätigkeit, ist herzlich eingeladen, sich im Mehrgenerationenhaus zu melden. Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf der unten angegebenen Internetseite. ♦ *Kathrin Schulz-Jokiell*

Kontakt Mehrgenerationenhaus:

Telefon (0 38 34) 87 52 53

Mail: mgh@aktion-Sonnenschein-greifswald.de

www.greifswald.de/netzwerk-demenz

INFORMATION

Programm-Highlights des Kirchentags in Greifswald am 20.–21. September

Freitag, 20. September

18.30 Uhr:

Eröffnungs-Andacht im Dom, u. a. mit Bischof Tilman Jeremias, Propst Tobias Sarx, Jugendpastores Silke Kühn und Anne-Rose Wergin

19.30 Uhr:

Abendserenade mit Landesposaunenwart Martin Huss, „Brass on Tour“ und Bläsern aus der Region

20.30 Uhr:

„Nacht der Lichter“: Ein Abendgebet der Form aus Taizé, u.a. mit Bruder Paolo (Taizé) und Pastor Albrecht Jax

Samstag, 21. September

9.30 Uhr:

Morgenandacht u.a. mit Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt, Jugendpastores Silke Kühn und Annerose Wergin

10 bis 16 Uhr:

abwechslungsreiches Programm u.a. mit Gerhard Schöne, Brass on Tour, Unison und der Band Seeside; Gespräche auf dem Roten Sofa mit Gerhard Schöne, Phillip Schinschke, Tilman Jeremias, Friedrich Kramer und anderen

12 Uhr:

Mittagsandacht mit Bischof Friedrich Kramer, Friedensbeauftragter der EKD

16 Uhr:

Friedenszeichen

16.30 Uhr:

Abschlussgottesdienst u. a. mit Bischof Tilman Jeremias, Propst Frank Hoffmann, Priester Thomas Steputat, Predigt: Kristin Jahn, Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentages, und mit dem Chor der Neuapostolischen Kirche



FOTO: KATHRIN SCHULZ-JOKIEL

Ein Besuch im Greifswalder Tierpark

AMTSHANDLUNGEN

Taufen

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen
(1. Mose 26,24b)

Aus Gründen des Datenschutzes werden in der Internet-Ausgabe des Greifswalder Gemeindebriefs keine Angaben zu den Amtshandlungen gemacht.

Trauungen

Ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden.
(Jesaja 55,12a)

Aus Gründen des Datenschutzes werden in der Internet-Ausgabe des Greifswalder Gemeindebriefs keine Angaben zu den Amtshandlungen gemacht.

Bestattungen

Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.
(Offenbarung 2,10)

Aus Gründen des Datenschutzes werden in der Internet-Ausgabe des Greifswalder Gemeindebriefs keine Angaben zu den Amtshandlungen gemacht.

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen.

ÖKUMENE

Ökumenische Frauengruppe



Wir laden ein zu einem Gesprächsabend **am Mittwoch, dem 28. August**, mit Pastorin Franziska Pätzold vom Frauenwerk der Nordkirche. Mitte April dieses Jahres fand anlässlich des 79. Tages der Befreiung des Frauenkonzentrationslagers Ravensbrück ein „Interreligiöses Gedenken“ statt – Ravensbrück war von 1939 bis 1945 das zentrale Frauen-Konzentrationslager des NS-Regimes. Franziska Pätzold wird einiges über das Lager und die Lebensgeschichten der inhaftierten Frauen berichten und über die Initiative „Zukunftswerkstatt Interreligiöses Gedenken“, über Hintergründe, Absichten und Ziele dieser Gruppe von religiös vielfältig beheimateten Frauen.

Mit dem September kommt auch die Herbstzeit. Wir können uns auf beschauliche Lesestunden freuen. **Am Mittwoch, dem 25. September**, ist Gelegenheit für jede Frau, ein Buch vorzustellen und kurze Passagen daraus vorzutragen. Wir freuen uns über vielfältige Beiträge an diesem Abend.

Herzliche Einladung zum 28. August und zum 25. September, um 19 Uhr in das katholische Gemeindehaus in der Rubenowstraße. ♦

Antje Heinrich-Sellering, Ruth Bördlein, Annerose Neumann und Katharina Uhrlandt

BERICHT

Otto-Jubiläum: Orgelkonzerte in Hinterpommern

Im Juni jährte sich der Beginn der ersten Missionsreise des heiligen Otto von Bamberg nach Pommern zum 900. Mal. Der fränkische Bischof bereiste ein Gebiet, das heute im polnischen Westpommern liegt. Aus diesem Anlass finden in der Region zahlreiche Feierlichkeiten statt. Das katholische Bistum Stettin-Cammin betont die geistliche Bedeutung der „Taufe Pommerns“. Kulturelle Institutionen und die Universität Stettin beleuchten die kulturellen Folgen dieses Ereignisses.

An den Feierlichkeiten beteiligen sich aber nicht nur polnische Akteure. Auch Deutsche sind dabei. Der Greifswalder Organist Stefan Zeitz gab an vier Orten, an denen Otto missionarisch tätig war, feierliche Orgelkonzerte. Die Reihe begann in der Konkathedrale Mariä Himmelfahrt in Kolberg. Am 900. Jahrestag der Massentaufe in Pyritz spielte Zeitz in der dortigen St.-Otto-Kirche. Weitere Konzerte fanden in Wollin und Stettin statt.

Stefan Zeitz wollte die Botschaft Jesu Christi musikalisch verkünden und wählte Stücke deutscher und polnischer Komponisten, um die grenzüberschreitende Dimen-

EINLADUNG

Ökumenischer Gottesdienst

Die Gruppe „Kirche unterwegs“ lädt alle herzlich ein zur Feier eines ökumenischen Gottesdienstes mit Agape (Liebesmahl) zum Thema „Mirjam, Prophetin – gestern und heute“. Der Gottesdienst findet statt **am Samstag, dem 28. September**, um 19 Uhr in der Kirche St. Joseph, an der Ecke Bahnhofstraße/Rubenowstraße. Wir stellen in den Mittelpunkt Mirjam, Anführerin des Volkes Israel auf seinem Zug in das gelobte Land, erste Prophetin im Alten Testament, Streiterin für die ihr Anvertrauten, Ausgestoßene und dennoch so von allen geachtet, dass es ohne sie nicht weiter geht – ihr nähern wir uns mit Bildern, Texten und Liedern. Herzlich willkommen zu unserem heutigen Blick auf diese Frau aus der Zeit vor 3500 Jahren. ♦ *Benita Geiger*

STILLE UND MEDITATION

Meditative Domführungen

Noch bis zum 5. September findet an den **Donnerstagsabenden** jeweils **um 21.30 Uhr** eine Meditative Domführung statt. Glockengeläut lädt ein zu einem Rundgang durch die Kirche mit meditativen Texten und musikalischen Zwischenspielen. Wir laden herzlich ein zu dieser etwa eine Dreiviertelstunde dauernden Zeit der Stille. ♦ *Antje Heinrich-Sellering*



FOTO: PRIVAT

sion zu betonen. Er präsentierte seine eigene Komposition, die Pommersche Orgelfantasie „Sankt Otto kommt nach Pommern mit dem Evangelium“. Die Konzerte förderten Begegnungen und Gespräche, und es gab positive Rückmeldungen aus den Gemeinden. Als Orgelsachverständiger zeigte Stefan Zeitz auch Interesse am Zustand der polnischen Orgeln und möglichen Renovierungen.

Die Konzertreihe war der Auftakt für weitere Jubiläumsfeierlichkeiten, die bis 2028 andauern werden. Stefan Zeitz plant weitere Konzerte in Hinterpommern. ♦ *Gregor Ploch*
www.otto900.de

JUBILÄUMSJAHR

Caspar David Friedrichs 250. Geburtstag

Wer meint, nun sei zu Caspar David Friedrich alles gesagt, der irrt. Die richtige Geburtstagsfeier der Stadt steigt im September. Und unsere Kirchengemeinden tragen dazu einiges bei. Und auch im August gibt es einige Highlights in unseren Kirchen rund um die Romantik zu erleben wie eine Predigt über Schleiermacher in St. Marien oder besondere Konzerte im Rahmen des Greifswalder Orgelsommers. Hier einige Hinweise auf Veranstaltungen, die auf den einzelnen Gemeindeseiten genauer vorgestellt werden:

Am letzten Augustwochenende beginnt die besondere Festwoche mit „Zwei Tagen mit Caspar David“. Die Mariengemeinde feiert **am Samstag, dem 31. August**, den Geburtstag Friedrich August von Klinkowströms, eines Malerfreunds Friedrichs in Dresden, dessen Kopie von Correggios „Heiliger Nacht“ heute das Altargemälde in St. Marien bildet. An der Geschichte der Gestaltung des Altars waren auch Caspar David Friedrich und der Architekt Gottlieb Giese beteiligt, der kurz zuvor den Dom St. Nikolai im romantischen Stil umgestaltet hatte. Die Mariengemeinde lädt ein zu einem Vortrag mit Orgelmusik (siehe S. 12)

Im Dom St. Nikolai gibt es **am Sonntag, dem 1. September**, die dritte Caspar-David-Friedrich-Predigt zu hören, eine Film- und Buchpräsentation zu den Eliasson-Fenstern, eine Konzert-Führung und am Abend ein KlangFarben-Konzert mit dem BenSchu-Saxophonquartett (siehe S. 11).

Dann gibt es **am Donnerstag, dem 5. September**, das große Geburtstagsfest auf dem Markplatz mit „Kuchen für Caspar“ – und der Aufforderung, sich wie zu Friedrichs Zeiten zu kleiden! Greifswald hat mit Dresden gewettet, wer mehr Friedrich-Fans dazu bringt mitzumachen. Also besorgen Sie sich rechtzeitig Zylinder und weite Kleider!

Und natürlich will die Domgemeinde **am Samstag, dem 7. September**, die Aufmerksamkeit noch einmal auf den Tauftag Friedrichs lenken: Mit einer Matinee im Lutherhof, einem Familiennachmittag „Getauft in St. Nikolai“ und einem Konzert des Greifswalder Domchors mit Mendelssohn-Kantaten passend zum Thema Taufe. (siehe S. 11)

Schließlich präsentiert der Filmklub Casablanca e.V. **am Freitag, dem 27. September**, um 19.30 Uhr im Dom einen der „schönsten Filme aller Zeiten“: einen Stummfilm von Friedrich Wilhelm Murnau mit dem romantischen Titel „Sonnenaufgang – Lied von zwei Menschen“ von 1927. Gezeigt wird der Film auf 35-mm-Filmrolle, der Berliner Komponist und Stummfilmpianist Stephan Graf von Bothmer begleitet die Filmvorführung auf der Domorgel ♦ *Tilman Beyrich*

www.caspardavid250.de

250 CASPAR
JAHRE DAVID
FRIEDRICH
2024 in Greifswald



INFORMATION

Die Greifswalder Dombuchhandlung schließt

Die bisherigen Gesellschafter der „Greifswalder Dombuchhandlung“ werden die Buchhandlung in der Domstraße nicht mehr weiter betreiben. Diese Nachricht hat uns auch als Domgemeinde tief betroffen gemacht.

Seit 66 Jahren ist dies ein Ort, wo christliche Literatur, Bibeln und Geschenke, Herrnhuter Adventsterne, Wein aus Israel und vieles andere mehr in einer sehr netten Atmosphäre gekauft werden konnten. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an die so überaus freundlichen Mitarbeiter:innen, die das Geschäft zu einem ganz besonderen Ort von Kirche in Greifswald gemacht haben!

Wir als Domgemeinde sind zusammen mit den Vermietern sehr daran interessiert, diesen kirchlichen Standort zu erhalten, sei es als Buch-Café oder Dom-Shop. Dafür suchen wir jemanden, der oder die unternehmerisch tätig werden möchte! ♦ *Tilman Beyrich*

FÜR KINDER

KinderMitmachGottesdienst zum Schuljahresbeginn

Am Sonntag, dem 8. September, feiern wir um 11.30 Uhr in der Annenkapelle Kindermitmachgottesdienst zum Schuljahresbeginn. Die Kinder von der diesjährigen Kinderfreizeit in Sassen werden den „KiMiGo“ mitgestalten. Alle Kinder, die neu in die Schule kommen, werden in diesem Gottesdienst gesegnet. ♦

Friederike Creutzburg

FÜR SCHULKINDER

Herzlich willkommen zur Christenlehre

Am Dienstag, dem 10. September, fängt die Christenlehre in der Domstraße 13 wieder an. Ich freue mich schon sehr, alle Kinder wiederzusehen und alle neuen Kinder bei uns willkommen zu heißen! Die Zeiten für die einzelnen Gruppen stehen auf Seite 6. ♦

Friederike Creutzburg

FÜR SCHULKINDER

Neuer Kurs beginnt: Kinderkirchenführer

Am Freitag, dem 27. September, startet ein neuer Kinderkirchenführer-Kurs für Kinder ab der vierten Klasse, die lernen möchten, andere durch unsere drei großen Altstadtkirchen zu führen. Wir treffen uns einmal im Monat freitags von 15.30 Uhr bis 17 Uhr in einer der Kirchen zum Entdecken und Ausprobieren. Wir werden zusammen auf Kirchtürme steigen, Grabsteine entziffern, uns zeigen lassen, wie es in einer Orgel aussieht und viel Interessantes über den Kirchenbau und seine Ausstattung erfahren.

Neugierig geworden? Dann meldet euch gerne bei mir! ♦ *Friederike Creutzburg*

E-Mail: hgw-kinder2pek.de

FÜR KLEINE KINDER

- ♦ **Krabbelgruppe St. Marien**
montags, 10 Uhr, Treffpunkt Kirche, Lomonossowallee 55 (Kontakt übers Büro, Tel. 22 63)
- ♦ **Kinderkirche St. Marien**
nach Vereinbarung
- ♦ **Krabbelgruppe Dom**
montags (Kontakt übers Büro, Telefon 26 27),
jeweils 15–17 Uhr, Domstraße 13

FÜR SCHULKINDER

- ♦ **Christenlehre, Altstadtgemeinden (Domstraße 13)**
Klassen 1–2 „Geschichtensammler“:
dienstags, 15.30–16.30 Uhr
donnerstags, 16.15–17.15 Uhr
Klassen 3–4 „Schatzsucher“:
mittwochs, 15–16 Uhr
donnerstags, 15–16 Uhr
Klassen 5–6 „Bibelentdecker“:
dienstags, 16.45–17.45 Uhr
donnerstags, 16.15–17.15 Uhr
- ♦ **Christenlehre Christuskirche**
2.–4. Klasse: dienstags, 15–16 Uhr
4.–6. Klasse: dienstags, 16–17 Uhr
- ♦ **Kinderkirchenführer**
Fr., 27.9., 15.30–17 Uhr, Marienkirche:
Neuer Kurs für Kinder ab der 4. Klasse,
Informationen bei Friederike Creutzburg,
E-Mail: hgw-kinder2pek.de
- ♦ **Treffpunkt Kinder: Johanneskirche**
Klasse 1–3: montags, 14.45–15.45 Uhr
Klasse 4–6: montags, 16–17 Uhr
Kompass-Kids: donnerstags, 16 Uhr,
Wiese Heinrich-Hertz-Straße
- ♦ **Kindersamstag in der Schwedenkirche**
Sa., 14.9., 10.30–12 Uhr,
Klaus-Groth-Straße 20
Informationen bei Friederike Creutzburg,
E-Mail: hgw-kinder2pek.de
- ♦ **Kindersamstag in Wieck**
August: Sommerpause
27.–29.9.: Gemeindefreizeit in Zinnowitz
- ♦ **Fußballgruppe „Domfalken“ St. Nikolai**
Klasse 1–3: montags, 15.30–16.30 Uhr
Klasse 4–6: montags, 16.30–17.45 Uhr
ab Klasse 7: mittwochs, 16.45–18 Uhr
Erwachsene: mittwochs, 20.00–21.30 Uhr
Kontakt: Telefon 85 46 36
E-Mail: sportverein@odebrecht-stiftung.de

KONFI-KURSE

- ♦ **Gemeinsame Konfi-Kurse der Altstadtgemeinden Vorkonfirmanden (Konfirmation 2026)**
Ltg.: Pn. Kempf-Beyrich, Pn. Dr. Streckenbach
Mi., 11.9., 17 Uhr, Annenkapelle (Marienkirche)
- ♦ **Hauptkonfirmanden (Konfirmation 2025)**
Ltg.: P. Dr. Beyrich, P. Dr. Magedanz, P. Mahlburg
14.9., 10–13.30 Uhr: Ort nach Vereinbarung
- ♦ **Konfi-Zeit in der Christuskirche**
Leitung: P. Dr. Hein,
wöchentlich mittwochs und Ausflüge
- ♦ **Konfi-Kurs Kirchengemeinde Wieck/Eldena**
Leitung: P. Riedel, 14-täglich, in Wieck
ab 5. September: donnerstags, 16 Uhr
- ♦ **Konfi-Kurs der Johannesgemeinde**
Leitung: P. Kiefer
wöchentlich mittwochs, 16 Uhr,
in der Johanneskirche

JUNGE GEMEINDEN

- ♦ **Offene Jugendarbeit der Altstadtgemeinden**
Jugendtreff im JUST – Jugend.Stadt.Turm
dienstags, 17–20 Uhr, freitags, nach Vereinbarung
www.jugendimjacobiturm.de
- ♦ **Junge Gemeinde der Johanneskirche**
mittwochs, 18 Uhr, Bugenhagenstraße 4
- ♦ **Junge Gemeinde Wieck**
Do., 5.9. und 19.9., jeweils um 18 Uhr
im Gemeinderaum
- ♦ **Regionalreferentin für Greifswald und Umland**
Eva Hoppe, Telefon 038 34 5060 50,
dm-propsteijugend1@pek.de;
Freizeitarbeit: Eva Hoppe, freizeiten@pek.de;
www.greiffiti.de

POSAUNENCHÖRE

- ♦ **Gemeinsamer Posaunenchor St. Jacobi und St. Marien**
donnerstags, 18 Uhr
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Jungbläser:innen des gemeinsamen Posaunenchores St. Jacobi und St. Marien**
donnerstags, 17 Uhr,
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Posaunenchor der Johannesgemeinde**
montags, 18–19.30 Uhr, donnerstags, 18–19 Uhr
Leitung: Gerrit Marx, Telefon 01 76–55 09 23 87
E-Mail: gmarx@brass-on-tour.de
- ♦ **Jungbläser:innen der Johannesgemeinde**
donnerstags, 17–18 Uhr
Leitung: Gerrit Marx, Telefon 01 76–55 09 23 87
E-Mail: gmarx@brass-on-tour.de
- ♦ **Bläsergruppe Wieck**
mittwochs, nach Vereinbarung, 20.15 Uhr,
Infos bei Familie Reul, Telefon 44 77 35

MUSIKALISCHE ANGEBOTE (ERWACHSENE)

- ♦ **Gospelkombinat Nordost**
montags, 19.30 Uhr, Johanneskirche
Leitung: Nicole Chibici-Revneanu
- ♦ **Domchor St. Nikolai**
donnerstags, 19.30 Uhr, Lutherhof
Leitung: Frank Dittmer
- ♦ **FrauenChorEnsemble**
mittwochs 14-täglich,
18.30 Uhr, Domstraße 13
Leitung: Konja Voll
- ♦ **Kantorei St. Marien**
dienstags, 19.30 Uhr, Fr.-Loeffler-Straße 68
Leitung: Silvia Treuer
- ♦ **Kirchenchor St. Jacobi**
dienstags, 18.15 Uhr, Jacobikirche
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Flötenkreis St. Jacobi**
dienstags, 17 Uhr, Jacobikirche
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Ökumenischer Chor**
montags, 18.30 Uhr, Christuskirche
(Interessierte melden sich bitte
bei Kantor Stefan Zeitz)
- ♦ **Kirchenchor Neuenkirchen/Wieck**
dienstags, 19.30 Uhr,
ab September: Wieck
Leitung: Monika Riedel

MUSIKALISCHE ANGEBOTE (KINDER UND JUGENDLICHE)

- ♦ **DomSpatzen (Kindergartenkinder)**
donnerstags, 15 Uhr bis 15.35 Uhr,
im Kindergarten St. Nikolai, Baustraße 36/37
- ♦ **DomChorKids (1. Bis 3. Klasse)**
donnerstags, 16 Uhr bis 16.45 Uhr,
im Lutherhof, Martin-Luther-Straße 8
- ♦ **DomChorTeens (4. bis 7. Klasse)**
donnerstags, 17 Uhr bis 18.15 Uhr,
im Lutherhof, Martin-Luther-Straße 8
Alle Domkinderchöre unter der
Leitung von Dorothea Laack, Anmeldung:
domkinderchor.greifswald@gmail.com
- ♦ **Kinderchor St. Marien**
4- u. 5-Jährige: donnerstags, 10 Uhr
1.–6. Klasse: donnerstags, 16.15 Uhr
jeweils Friedrich-Loeffler-Straße 68
Leitung: Silvia Treuer
- ♦ **Jugendchor St. Marien (ab 7. Klasse)**
donnerstags, 17 Uhr, Fr.-Loeffler-Straße 68
Leitung: Silvia Treuer
- ♦ **Kinderchor Christuskirche**
dienstags, 17 Uhr
Leitung: Kantor Stefan Zeitz

◆ FÜR ALLE GEMEINDEN

◆ English-Speaking House Group

We meet most Fridays at 19:00.

For more information, please contact
Shou-Wang Lin, Telefon 01 76 81 23 03 36
E-Mail: shouwanglintaiwan@gmail.com

◆ Ökumenische Frauengruppe

Mi., 28.8. und 25.9., jeweils 19 Uhr im. kath. Ge-
meindehaus, Rubenowstraße (Eingang hofseitig)
Kontakt: A. Heinrich-Sellering, Telefon 52 87 47

◆ Seniorentanz

Leitung: Chr. Bringt

Do., 12.9. und 26.9., 9.30 Uhr, Domstraße 13

◆ Gruppe für Angehörige psychisch Erkrankter

Jeden 3. Donnerstag im Monat
Informationen bei Frau Hils,
Telefon 89 88 96

◆ Gesprächskreis für verwaiste Eltern und Geschwister

Bugenhagenstraße 1–3 (Kreisdiakonisches Werk)
Informationen bei Pastorin Brita Bartels,
E-Mail: khs-bartels@pek.de,
Telefon 86 20 61

◆ AGUS-Selbsthilfegruppe (Angehörige um Suizid)

Bugenhagenstraße 4, Info und Anmeldung bei
Frau Schröder, Telefon 01 62 8 28 31 16

◆ JACOBIKIRCHE

◆ 11-Uhr-30-Gottesdienst-Team

Mi., 25.9., Ansprechpartner:
P. Mahlburg, Telefon 50 22 09

◆ Vorbereitungskreis und Kindersamstag

nach Vereinbarung, Ansprechpartnerin:
Fr. Creutzburg, Telefon 01 51 42 84 31 25

◆ Seniorencafé in der Schwedenkirche (Klaus-Groth-Straße 20)

Mo., 16.9., 14.30 Uhr
Ansprechpartner: P. Mahlburg,
Telefon 50 22 09

◆ Kino im Jacobiturm

So., 8.9., um 19 Uhr

◆ Bibelkreis

Mo., 16.9., 19.30 Uhr,
Gemeinderaum, Karl-Marx-Platz 4,
Ansprechpartnerin: Sibylle Scheler,
Telefon 89 28 63

◆ Gesprächskreis

Fr., 23.8. und 27.9.,
Ansprechpartner: Hans Oosterbeek,
E-Mail: j.w.oosterbeek@gmail.com

◆ Tafelrunde

nach Vereinbarung,
Ansprechpartnerin: Regine Cymek

◆ DOM ST. NIKOLAI

◆ Seniorennachmittag

Do., 12.9.: Ausflug nach Rügen auf den Spuren
von Caspar David Friedrich

◆ Gemeinde im Gespräch

Di., 15.10., Domstraße 13:
Thema wird noch bekannt gegeben

◆ Männerkreis

Mi., 7.8., 4.9. u. 2.10., 18 Uhr, Domstraße 54

◆ KGR-Sitzung

Di., 10.9., 19 Uhr, Domstraße 13
(Der erste Teil der KGR-Sitzung ist öffentlich.)

◆ Besuchsdienstkreis

Termine bitte im Dombüro erfragen

◆ MARIENKIRCHE

◆ Kreis für Ältere

Mi., 11.9., 14.30 Uhr, Fr.-Loeffler-Str. 68
Kontakt: Gabriele Liermann, Telefon 82 25 89

◆ Frauenkreis

Di., 24.9., 14.30 Uhr, Fr.-Loeffler-Str. 68,
Kontakt: P. Dr. Magedanz

◆ Bibelgesprächskreis

Kontakt: P. Dr. Magedanz

◆ Besuchsdienstkreis

Kontakt: Pn. Dr. Streckenbach

◆ Kindergottesdienstvorbereitung

nach Vereinbarung

◆ JOHANNESKIRCHE

◆ Gebet

dienstags, 8.15 Uhr

◆ Kreativer Treff

montags, 14–16 Uhr

◆ Farsi-Bibelkreis

donnerstags, 16.30 Uhr

◆ Bibel- oder Hauskreise

Kontakt: Torsten Kiefer

◆ Bibelkreis im Gemeinderaum

14 täglich freitags, 10 Uhr
Kontakt: angela-jagusch@gmx.de

◆ EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDE

◆ www.esg-greifswald.com

montags im Lutherhof:
17 Uhr Montagstee,
18 Uhr Andacht

Englischsprachiger Gottesdienst:
25.8., P. Willfried Knees
29.9., N.N.

◆ CHRISTUSKIRCHE

◆ Bibelkreis

Do., 14-täglich, jeweils 19 Uhr, Kontakt:
Frau Mohns, Telefon 01 51–54 10 03 65

◆ Besuchskreis

nach Vereinbarung, Kontakt:
Pastor Dr. Hein, Telefon 82 48 64

◆ Bastelkreis

mittwochs, 19 Uhr,
Kontakt: Frau Freese, Telefon 85 35 70

◆ Café im Foyer

1. Do. im Monat, 14.30 Uhr, Kontakt:
Heidi Brunner, Telefon 01 51–51 56 38 06

◆ Küster- und Lektorenkreis

Di., 10.9., um 18.30 Uhr,
Kontakt: Peter Kraudzun, Telefon 50 97 86

◆ KIRCHE WIECK

◆ Mittwochskreis/Geburtstagstafel

Mi., 11.9. um 15 Uhr im Gemeinderaum
Mi., 2.10. um 15 Uhr, Geburtstagstafel

◆ Männerkreis

1 x monatl. nach Vereinbarung, Infos:
Raymond Jarchow, Telefon 88 68 40

◆ Literaturtafel

nach Vereinbarung

◆ Junge Gemeinde

Do., 5.9. und 19.9., jeweils um 18 Uhr
im Gemeinderaum

◆ KGR-Sitzung

Mi., 4.9., 19 Uhr, Gemeinderaum
(Der erste Teil der KGR-Sitzung ist öffentlich.)

◆ TREFFPUNKT KIRCHE

◆ Spielenachmittag

ab 4. September: mittwochs ab 14.30 Uhr

◆ Friedensgebet

ab 6. September: freitags um 14.30 Uhr,
am 27.9. bereits um 13.30 Uhr

◆ Seniorennachmittag

Do., 5.9. und 19.9., jeweils um 14.30 Uhr

◆ Filmnachmittag

Do., 12.9. um 14.30 Uhr

◆ Bibelnachmittag

Do., 26.9. um 14.30 Uhr

◆ Gemeinsam statt einsam

Gemeinsam kochen und essen (bitte anmelden!)
Fr., 27.9., ab 10 Uhr gemeinsames Vorbereiten,
12 Uhr Mittagsandacht, anschl. Mittagessen

◆ Selbsthilfegruppe „Vergissmeinnicht“

Di., 10.9. um 15 Uhr, im Rahmen der „Woche der
Demenz“, Informationen und Angebote zur Hilfe

◆ Tag der offenen Tür

Fr., 13.9. ab 10 Uhr

DATUM	ST. JACOBI An der Jacobikirche	DOM ST. NIKOLAI Domstraße	ST. MARIEN Brüggstraße	TREFFPUNKT KIRCHE Lomonossowallee 55
4. August 10. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst	10 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich, mit Abendmahl	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach	9 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach
11. August 11. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr: Lektor Dr. Jülich, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: Prof. Notger Slenczka	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach	9 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach
18. August 12. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr: Maren Moos, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: Prof. Notger Slenczka	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz, mit Abendmahl	9 Uhr: P. Dr. Magedanz, mit Abendmahl
25. August 13. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr: Vikar Platte, mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: Bisch. i. R. Dr. Abromeit, mit Abendmahl	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz, Gottesdienst mit Themen- predigt zum CDF-Jahr (siehe S. 12)	9 Uhr: P. Dr. Magedanz
1. September 14. Sonntag nach Trinitatis	11-Uhr-30-Gottesdienst: mit Abendmahl und Mittag- essen, Team und P. Mahlburg	10 Uhr: 3. Caspar-David-Fried- rich-Predigt, Superintendent Christian Behr	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz	Sa., 31.8., 14.30 Uhr: P. Kiefer, mit Abendmahl
8. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr: P. Mahlburg, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: P. Dr. Beyrich, mit Abendmahl 14 Uhr, Domstraße 13: Gehörlosen-Gottesdienst	10.15 Uhr: Pn. Dr. Strecken- bach, Gottesdienst mit Kantorei, anschließend Tag des offenen Denkmals (siehe S. 12) 11.30 Uhr, Annenkapelle: Kindermitmachgottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Friederike Creutzburg und Team	<i>Siehe St. Marien</i>
15. September 16. Sonntag nach Trinitatis	9.15 Uhr, Schwedenkirche: Vikar Platte 10.30 Uhr, Jacobikirche: Vikar Platte, mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz	9 Uhr: P. Dr. Magedanz
22. September 17. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr: Interreligiöser Gottesdienst zur interreligiösen Woche, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: P. Dr. Beyrich, mit Abendmah, mit Kindergottesdienst	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach, mit Abendmahl	Sa., 21.9., 14.30 Uhr: Pn. Kiefer, mit Abendmahl
29. September 18. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr: P. Mahlburg, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: Pn. Huse	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz, Familiengottesdienst zum Erntedankfest	9 Uhr: P. Dr. Magedanz, Erntedankgottesdienst
6. Oktober Erntedank/ 19. Sonntag nach Trinitatis	11-Uhr-30-Gottesdienst: mit Abendmahl und Mittag- essen, Team und P. Mahlburg	10 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich, Familiengottesdienst mit Kita	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach	9 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach
Hinweise	<i>Die 11-Uhr-30-Gottesdienste feiern wir bewusst mit allen Generationen.</i>	<i>Kindergottesdienste einmal im Monat, Kinderkapelle jeden Sonntag</i>	<i>Kindermitmachgottesdienste einmal im Monat für alle Gemeinden</i>	

HAUS HUFELAND	SENIORENRESIDENZ	RAUM DER STILLE	ODEBRECHT-STIFTUNG
Talliner Straße 1	Pappelallee 1	Universitätsklinikum	Gützkower Landstraße 69
Mi., 14.8., 15.30 Uhr: P. Hein Mi., 11.9., 15.30 Uhr: P. Hein	Do., 15.8., 16 Uhr: P. Hein Do., 12.9., 16 Uhr: P. Hein	So., 4.8., 14 Uhr: Pn. Huse So., 1.9., 14 Uhr: Pn. Huse So., 6.10., 14 Uhr: Pn. Huse	So., 11.8., 10 Uhr: P. Wilhelm So., 1.9., 10 Uhr: P. Wilhelm So., 8.9., 10 Uhr: P. Wilhelm So., 22.9., 10 Uhr: P. Wilhelm So., 6.10., 10 Uhr: P. Wilhelm, Erntedank-Gottesdienst

JOHANNESKIRCHE	CHRISTUSKIRCHE	KIRCHE WIECK	UNIVERSITÄT	DATUM
Bughagenstraße	An der Christuskirche	Kirchstraße	Domstraße	
10 Uhr: Stud. theol. Steinert	10 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Riedel, mit Abendmahl	Mo., 5.8., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	4. August 10. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: Stud. theol. Pretschner	10 Uhr: P. Dr. Hein	10 Uhr: Präd. Möbius	Mo., 12.8., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	11. August 11. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: P. i. R. Tuve	10 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Riedel	Mo., 19.8., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	18. August 12. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: Präd. Dr. Jansson	10 Uhr: Pn. Gillenberg	10 Uhr: Präd. Fiebiger	So., 11.30 Uhr, Lutherhof: Englischsprachiger Gottesdienst, P. Knees Mo., 26.8., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	25. August 13. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: P. Kiefer 12 Uhr: P. Kiefer, Farsi-Gottesdienst	10 Uhr: Stud. theol. Pretschner	10 Uhr: Stud. theol. Ihlenfeld	Mo., 2.9., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	1. September 14. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: Pn. Kiefer, Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, gemeinsam mit der Kirchengemeinde Wieck/Eldena 17 Uhr: P. i. R. Dr. Seidel	10 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr, Johanneskirche: Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, gemeinsam mit der Johannes-Gemeinde	Mo., 9.9., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	8. September 15. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr, Weitenhagen: P. Kiefer, Sprengel-Gottesdienst	10 Uhr: P. Dr. Hein	10 Uhr: P. Riedel, Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, mit Kirchenchor und mit Abendmahl	Mo., 16.9., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	15. September 16. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: Pn. Kiefer	10 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Riedel, Pater Oleg, Ökumenischer Gottesdienst mit der ukrainisch-orthodoxen Gemeinde (siehe S. 15)	Mo., 23.9., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	22. September 17. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: P. Kiefer, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Dr. Hein, Erntedankgottesdienst mit Kita „Hand in Hand“	10 Uhr: Pn. A.-R. Wergin	So., 11.30 Uhr, Lutherhof: Englischsprachiger Gottesdienst, N.N. Mo., 30.9., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	29. September 18. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: P. i. R. Dr. Seidel, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Riedel, Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Gemeindefest	Mo., 7.10., 18 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	6. Oktober Erntedank/ 19. Sonntag nach Trinitatis
Kindergottesdienst in der Regel jeden Sonntag, außer in den Ferien				Hinweise

OFFENE KIRCHEN

August und September

Jacobikirche:
Mo.–Fr., 12–14 Uhr; So. eine halbe Stunde nach dem Gottesdienst

Dom St. Nikolai:
Mo.–Sa., 10–18 Uhr; So., 11.30–12.30 Uhr und 15–18 Uhr

Marienkirche:
Mo.–Fr., 10–17 Uhr; Sa., 11–15 Uhr

Kirche Wieck:
täglich, 9–18 Uhr

INFORMATION

Pastor Mahlburg im Urlaub

Vom 3. bis 24. August ist Pastor Mahlburg im Urlaub. Die Vertretung für Seelsorge und Amtshandlungen übernehmen:

3. bis 12. August: Pn. Dr. Streckenbach, Telefon (03834) 88 61 04

13. bis 24. August: P. Dr. Magedanz, Telefon (03834) 8 47 70 52

FÜR KINDER

Bauen in der Jacobikirche am Tag des offenen Denkmals

Nach Herzenslust mit unzähligen Bausteinen bauen? Mit viel Platz und einem ganzen Nachmittag Zeit? Alle kleinen und großen Kinder sind dazu am Tag des offenen Denkmals **am Sonntag, dem 8. September**, ab 13 Uhr in die Jacobikirche eingeladen. Achtung: Hin und wieder könnte es laut werden. ♦

Michael Mahlburg

AUSSTELLUNG

Caspar David Friedrich und die Jacobikirche

Die Jacobikirche ist die einzige der Greifswalder Innenstadtkirchen, die Caspar David Friedrich als Einzelmotiv gemalt hat. Wir zeigen selten gesehene und bekannte Bilder, für die unsere Jacobikirche Modell gestanden hat. Man muss schon genau hinsehen, um sie zu erkennen, jedoch im Vergleich zum Original mag das gelingen.

Die Ausstellung ist **vom 31. August bis 30. November** in der Jacobikirche zu den üblichen Kirchenöffnungszeiten zu sehen (Montag bis Freitag, jeweils von 11 bis 14 Uhr, sowie Sonntag eine halbe Stunde nach dem Gottesdienst). Der Eintritt ist frei, der Zugang ist barrierefrei. ♦ *Robert Schneider*

EINLADUNG

Gemeindeausflug auf die Insel Poel

Am Dienstag, dem 10. September (Achtung: einen Tag später als ursprünglich angekündigt), sind Sie zum Jacobiausflug auf die Insel Poel eingeladen. Um 8.30 Uhr geht's am Busbahnhof los. Auf Poel werden wir das Museum mit dem Findlingsgarten und dem Modell der Poeler Festung besuchen. Wir werden die Kirche besichtigen und das Reich der Schiffslaternen und die Wallanlagen. Sicher wird auch noch Zeit sein, um über den einmal im Jahr stattfindenden Markt am Hafen von Kirchdorf zu schlendern, bevor es dann wieder zurückgeht. Die Kosten für Fahrt,



FOTO: DANIELA KLOTH – WIKIPEDIA

Der Hafen in Kirchdorf auf der Insel Poel

Eintritte, Mittag und Kaffeetrinken betragen 55 Euro je Person. Wenn Sie mitmöchten, melden Sie sich bei mir bis zum 28. August an. ♦

Ihr Pastor Mahlburg

RÜCKBLICK

Gemeindefreizeit auf dem Schloss Lühburg

Zum Mittsommer waren wir mit 25 Gemeindefreizeitern zur Wochenendfreizeit auf Schloss Lühburg. Wir hatten in „herrschaftlicher“ Atmosphäre eine rundum gute und intensive Zeit miteinander, während wir uns mit dem Thema „Freude“ beschäftigten. Nicht nur Tanz, Gesang und ein Geburtstag trugen dazu bei. Wir haben allein und in Teams unsere Assoziationen zu dem Thema auf bunten Fensterscheiben zum Ausdruck gebracht, die nun die Schwedenkirche schmücken.

Der Besuch des Gottesdienstes in Tessin am Sonntag war für die dortige Gemeinde aufgrund der durch uns großen Besucherzahl, aber auch für uns etwas Besonderes, gab es doch einiges Nachdenkenswertes zu hören zum Gleichnis vom verlorenen Sohn. Nach einem letzten gemeinsamen Mahl auf dem Schloss ging es auf die Rückfahrt nach



FOTO: MICHAEL MAHLBURG

Die Fensterscheiben zum Thema „Freude“ sind nun in der Schwedenkirche zu sehen.

Greifswald, mit Vorfreude auf die Präsentation unserer Fenster zum Mittsommerfest an der Schwedenkirche. ♦ *Katja Moderow*

Die neuen Sanitärräume in der Jacobikirche sind inzwischen fertig. Drei Kabinen mit Tageslicht, wovon eine auch als Wickelraum genutzt werden kann. Wir bedanken uns herzlich bei allen Spender:innen und Kirchensteuerzahlenden für ihren Beitrag. ♦ Hella Golz

Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Jacobi:
Evangelische Bank eG
IBAN: DE16 5206 0410 0105 4229 06



FOTOS: HELLA GOLZ



ZWEI TAGE MIT CDF – 31. AUGUST UND 1. SEPTEMBER

Wir stimmen in die Festwoche ein

Am **Samstag, dem 31. August**, laden wir um 15 Uhr ein zu einem **Konzert für Violoncello und Orgel** (Mira und Konja Voll) und anschließender **Führung „Von Caspar David Friedrich zu Ólafur Eliásson“**.

Am **Sonntag, dem 1. September**, um 10 Uhr wird dann Christian Behr, der Dresdner Superintendent an der Kreuzkirche, die **3. Caspar-David-Friedrich Predigt** halten. Friedrichs Gemälde „Friedhofseingang“ hat er sich dafür ausgesucht. Umrahmt wird der Gottesdienst vom BenSchu-Saxophonquartett.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im Konferenzraum im Hauptgebäude der Universität Greifswald ab 11.30 Uhr die Präsentation zweier **Dokumentationen zum Eliásson-Fenster** im Dom: Das Institut für Kunst und Kunstgeschichte hat das Projekt über ein



FOTO: STEFFEN GIERSCH

Superintendent Christian Behr

Jahr lang begleitet. Daraus sind ein **Bildband** und ein **Dokumentarfilm** entstanden, welche an diesem Tag erstmals der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Und um 20 Uhr schließlich gibt es im Dom ein **KlangFarben-Konzert mit dem Benschu-Saxophonquartett**. ♦ *Tilman Beyrich*

GETAUT IM DOM

Wir feiern Friedrichs Tauftag

Als Caspar Davids Taufkirche wollen wir die Aufmerksamkeit natürlich besonders auf dessen **Tauftag am Samstag, dem 7. September**, lenken:

Zum Abschluss der großen Festwoche laden wir um **11 Uhr** ein zu einer **Matinee im Lutherhof**. Zum Thema „**Friedrichs Traum von einer Erneuerung der Kirche**“ referieren Bischof i. R. Dr. Hans-Jürgen Abromeit und Dompastor Dr. Tilman Beyrich über Friedrichs Kirchenbilder – umrahmt von Mendelssohns „Lieder ohne Worte“ für Klavier, vorgetragen

von Olga Bille. **Von 14 bis 16 Uhr** basteln wir **Tauferinnerungskерzen** und betrachten unsere Taufsteine und Taufschalen im Dom. Schließlich gibt der Greifswalder Domchor zusammen mit einem Kammerorchester **um 18 Uhr ein Konzert** im Dom zu Caspar David Friedrichs Tauftag „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir“ mit Psalmvertonungen von Felix Mendelssohn Bartholdy. Maren Roderer übernimmt die Sopran-Partie.

Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist jeweils frei. ♦ *Tilman Beyrich*

KIRCHENMUSIK

Jubiläumskonzert: 20 Jahre Frauenchorensemble St. Nikolai

Das Frauenchorensemble St. Nikolai feiert ein Jubiläum: Der Chor besteht nun seit 20 Jahren. Das soll gebührend gefeiert werden! **Am Sonntag, dem 15. September** findet um 16 Uhr das Jubiläumskonzert in der Kirche in Gristow statt, in dem Highlights aus dem Repertoire erklingen. Herzliche Einladung! ♦ *Cornelia Krüger*



FOTO: PRIVAT

INFORMATION

Termine

KGR-Sitzung

Di., 10.9., 19 Uhr, Domstraße 13
(Der erste Teil der KGR-Sitzung ist öffentlich.)

Mittagsführungen im Dom

dienstags und donnerstags, 12.30 Uhr

Taizégebet

Fr., 2.8. und 6.9., 20 Uhr, Dom

Konzert „Orgel und Cello“

Sa., 31.8., 15 Uhr, Dom
mit Mira und Konja Voll

Domführung „kurz und knapp“

So., 4. August, 11.15 Uhr, Dom
Freunde im Leben und im Tod: Die Ärzte Scheffel und Lembke

So., 8. September, 11.15 Uhr, Dom

Ein schwieriges Erbe – Kriegsteilnehmer- und Gefallenentafeln in Greifswalder Kirchen

EINLADUNG

Seniorenausflug

Am **Donnerstag, dem 12. September**, fahren wir mit dem Seniorenkreis und allen Interessierten auf die Insel Rügen – natürlich auf den Spuren C. D. Friedrichs. Mit einem gemütlichen Kaffee-Trinken in Lauterbach, einem Besuch der Friedrich-Statue in Goor und der Lancken-Granitzer Kirche. Wir starten um 13.30 Uhr am Dom und wollen gegen 18.30 Uhr zurück sein. Anmeldung über das Dombüro. ♦ *P. Müller-Peter*

EINLADUNG

Gemeindefreizeit

Wir fahren **vom 11. bis 13. Oktober** nach Haide/Ummanz auf Rügen. Einige Plätze sind noch frei. Der Eigenanteil beträgt 70 Euro für Erwachsene, Kinder fahren kostenfrei mit. Anmeldungen im Dombüro. ♦ *Petra Müller-Peter*

EINLADUNG

Goldene Konfirmation

Am **Sonntag, dem 27. Oktober**, feiern wir Goldene Konfirmation. Die Konfirmandenjahrgänge von 1974 sowie Diamantene und weitere Jubilare – auch wer vielleicht den Kontakt zur Kirche verloren hat – sind herzlich eingeladen! Anmeldungen im Dombüro! ♦ *Petra Müller-Peter*

Spendenkonto der

Kirchengemeinde St. Nikolai:

Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE43 1505 0500 0232 0028 35

CDF-JUBILÄUM

Die Entstehungsgeschichte unseres Altars

Wir präsentieren die Entstehungsgeschichte unseres Altars im Nordschiff unserer Kirche und laden begleitend zu folgenden Veranstaltungen ein:

Am Sonntag, dem 25. August, um 10.15 Uhr feiern wir den Gottesdienst „Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk“ (Psalm 8, 4) mit Gedanken über die Religion als „Anschauung und Gefühl“ (Schleiermacher).

Am Mittwoch, dem 28. August, um 18 Uhr findet ein Konzert statt zum Thema „Luftklang. Raumklang. Zeitklang“ mit Marie Luise Voß (Violine) und Kantorin Silvia Treuer.

Am Samstag, dem 31. August, um 14 Uhr hält Dr. Michael Lissok einen Vortrag über die Entstehungsgeschichte des Altars. Mitglieder des Fördervereins Schloss- und Gutshofanlage Ludwigsburg e. V. gestalten das Anspiel „Warten auf Klinkowström“. ♦ *Ulrike Streckenbach*

TREFFPUNKT KIRCHE

Kooperationspartner für den „Treff“ gesucht!

Seit 22 Jahren laden die Johanneskirchengemeinde und die Gemeinde St. Marien in den „Treffpunkt Kirche“ ein. Nun beendet die Johanneskirchengemeinde diese Kooperation zum 31. Dezember. Dem Kirchengemeinderat war es wichtig, die Arbeit mit Angela Jütte vor Ort dennoch fortzusetzen, wenn auch im kleineren Rahmen. Bis dahin sind wir gleichzeitig auf der Suche nach neuen Kooperationspartnern. Sollten Sie Ideen dazu haben, melden Sie sich bitte! Der **Tag der offenen Tür am Freitag, dem 13. September,** ist deshalb ein wichtiges Datum. Seien Sie herzlich eingeladen und erleben Sie mit, was diesen Ort ausmacht! ♦ *Ulrike Streckenbach, Vorsitzende des Kirchengemeinderats*

BUNDESFREIWILLIGENDIENST

„Bufdi“ gesucht!

Ab September suchen wir unbedingt jemanden für den Bundesfreiwilligendienst in unserer Gemeinde! Wir sind ein gutes Team, die Arbeit macht Freude und ist wichtig! ♦

Ulrike Streckenbach

Spendenkonto St. Marien:

Gemeindekirchengeld:

IBAN: DE90 1505 0500 0100 1449 42

Bauspenden:

IBAN: DE49 1505 0500 0102 0584 23

KIRCHENMUSIK

Der Kinderchor St. Marien sucht Verstärkung!

„Singen, das macht uns Spaß, Singen, das bringt uns was, Singen macht geschickt und ist gesund. Singen geht jederzeit, Singen bringt andern Freud, Singen macht das Leben bunt!“ So sang der Kinderchor St. Marien gemeinsam mit vielen anderen Kinderchören der Region beim Kinderchorstag in Wolgast am 6. Juli 2024 mit großer Begeisterung. Nach den Sommerferien laden wir wieder alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ein, beim Kinderchor mitzumachen. Die erste Probe findet **am Donnerstag, dem 19. September,** in der Annenkapelle von 16.15 bis 17 Uhr statt. Bei Interesse oder für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an mich! ♦ *Silvia Treuer*
Infos: E-Mail: hgw-marien-kimu@pek.de, Telefon (0 38 34) 22 63



FOTO: SILVIA TREUER

EINLADUNG

Kulturelle Highlights im September: Tag des offenen Denkmals und Greifswalder Kulturnacht

Im September stehen in Greifswald zwei besondere kulturelle Ereignisse an: der Tag des offenen Denkmals am 8. September und die Greifswalder Kulturnacht am 13. September.

Am Sonntag, dem 8. September, öffnet die Kirche ihre Türen für zahlreiche Veranstaltungen. Der Tag beginnt um 10.15 Uhr mit einem Gottesdienst. Um 11.30 Uhr finden gleichzeitig der „KiMigo“ in der Annenkapelle und die Eröffnung der Ausstellung „Garten Eden“ in der Westvorhalle statt. Den ganzen Tag über gibt es stündliche Turmführungen und ein Kuchenbuffet des Fördervereins. Ein besonderes Highlight ist die Einführung des

digitalen Kirchturmführers „Ohne Stufen hoch hinauf“ um 14 Uhr. Um 15 Uhr wird entschieden, wo der Findling auf seiner „Steinreise“ verbleiben wird. Den Abschluss bildet eine bauhistorische Führung in die Zeit der Romantik um 16 Uhr.

Nur wenige Tage später, **am Freitag, dem 13. September,** laden wir im Rahmen der Greifswalder Kulturnacht zu musikalischen Erlebnissen ein: Ab 17 Uhr beginnt das „Drehorgelkonzert“ mit Karlheinz Rieß und seinen Mitstreitern. Um 21 Uhr verzaubert Silvia Treuer mit „Orgelmusik im Kerzenschein“ die Besucher. ♦ *Ulrike Streckenbach*

AUSSTELLUNG

Garten Eden: Schriftbilder in der Vorhalle von St. Marien

In Schriftbildern zeigt die Projektgruppe „Die Kalligrafinnen“ ihre Vorstellungen, Visionen und Träume, die der Garten Eden hervorbringt. In der Bibel ist er beschrieben als eine grüne Oase in der Wüste, ein Ort des Friedens und der Harmonie. Doch was bedeutet der Garten Eden heute für uns? Ist er nur ein Gegenentwurf zum beschwerlichen Leben oder kann doch etwas ganz anderes gemeint sein? Lässt „Garten Eden“ facettenreiche Bilder in uns entstehen, die über die biblische Beschreibung hinausgehen? Bis Ende Oktober ist die Ausstellung in der Vorhalle der Marienkirche zu sehen. Sie wird **am Sonntag, dem 8. September,** nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr eröffnet. Herzliche Einladung! ♦

Antje Heinrich-Sellering



FOTO: PRIVAT

„Eden“ von Sabine Neumann

GEMEINDELEBEN

Begegnungszentrum ohne Haus: Café „Glück im Topf“

„Der erste Dienstag in unserem Café liegt hinter uns, und ich denke, wir sind alle mit einem Lächeln nach Hause gegangen: Mit einem sonnigen Lächeln, weil Gott perfektes Wetter für den ersten Tag gab; mit einem süßen Lächeln, weil uns eine Frau schon beim Aufbau mit süßen Erdbeeren beschenkte; mit einem dankbaren Lächeln für gute Gespräche mit „Eingeladenen“, Zustimmung und Freude für diese Zeit der Begegnung; mit einem wehmütigen Lächeln, weil die Live-Musik von Friedemann Erinnerungen geweckt hat; mit einem verschmitzten Lächeln beim Zurückdenken an Milchschaum- und Kakao-Fontänen – jetzt wissen wir, wie die Kaffeemaschine funktioniert... Es war ein schöner Nachmittag mit Gemeinschaft, Begegnungen und Präsenz auf „unserer Wiese“. Danke an alle Beteiligten, Beter und Planer. Danke

Gott, für diesen wunderbaren Start.“ (aus einem Brief an das Team „Café Glück im Topf“)

Jeden Dienstag laden wir von 16 Uhr bis 17.30 Uhr zu einem gemütlichen Café-Treff ein. Wo? Auf der Wiese, neben der neu entstehenden Kita in der Kemnitzer Wende. Wir möchten mit den Nachbarn unseres geplanten Begegnungszentrums ins Gespräch kommen, neue Kontakte knüpfen und bestehende Freundschaften vertiefen, die durch die „Glück im Topf“-Woche schon entstanden sind.

Wir freuen uns, wenn Ihr vorbeischaud und Euch zu einem Kaffee und einem Keks einladen lasst. Genauso schön wäre es, wenn sich noch Leute fänden, die mithelfen möchten. Dann könnt Ihr euch gerne bei Torsten Kiefer melden. Wir freuen uns auf Euch/Sie! ♦ Britta Southwick



FOTOS: BRITTA SOUTHWICK

EINWEIHUNG

Unsere neue Kita ist fertig!

Wir haben lange gewartet, und jetzt ist es soweit: Unsere KiTa auf der Kemnitzer Wende ist fertig und hat seit Mitte Juli ihren Betrieb aufgenommen. Wir danken allen Spendern, Betern, Unterstützern und den Baufirmen, dass wir dieses Projekt umsetzen konnten!

Die Kreisdiakonische Kita gGmbH wird als Träger die Betreuung vor Ort übernehmen und gestalten. 78 Kinder können die modernen, liebevoll gestalteten Räume und einen großen Garten mit Leben füllen. Es sind noch Plätze frei! Melden Sie sich gern dazu im KiTa-Portal an oder wenden Sie sich an den Leiter Michael Raehse (michael.raehse@kdk-greifswald.de). Wenn Sie neugierig sind, wie alles geworden ist, dann sind Sie herzlich zur offiziellen Einweihung **am Samstag, dem 28. September**, um 15 Uhr eingeladen. ♦ Annetrin Steinert



FOTO: DIRK LEHMANN

EINLADUNG

Gottesdienst zum Schuljahresbeginn: Komm, wir finden einen Schatz!

Einen Schatz mitten im Schulalltag? Was könnte das sein? Im Gottesdienst zum Schulstart machen wir, die Johannesgemeinde und die Kirchengemeinde Wieck, uns gemeinsam auf die Suche danach. Mit dabei sind Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Erzieher aus der Kita „Arche Noah“ und „Hand in Hand“. Wir freuen uns sehr, wenn Du mit am Start bist. Unsere Schatzsuche startet am **Sonntag, dem 8. September**, um 10 Uhr in der Johanneskirche. Hier gibt es schon mal einen ersten Hinweis: „Gott ist ein Schatz für mich. Und ich bin ein Schatz für Gott.“ ♦ Susanne Kiefer

WEIHNACHTEN OPEN AIR
Schauspieler gesucht

Auch dieses Jahr soll ein selbst geschriebenes Krippenspiel auf die Bühne an der Kemnitzer Wende gebracht werden. Dafür suchen wir begabte und spielfreudige Schauspieler und Schauspielerinnen, Klein und Groß, Alt und Jung. Wenn Sie mögen, sind Sie dabei. Vielleicht haben Sie einen spitzen Bleistift und schreiben ein eigenes Krippenspiel? Wir helfen gern dabei. ♦ Torsten Kiefer

Kontakt: pastor@johannes-greifswald.de

Spendenkonto der Johannes-Kirchengemeinde:
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE87 1505 0500 0233 0007 55



FOTO: DIRK LEHMANN

„Friedenstifter“ war das Motto für unser Bugenhagenstraßenfest. Ein Höhepunkt im Familiengottesdienst waren die weißen Tauben, die wir verbunden mit unserem Wunsch nach Frieden im Kleinen wie im Großen in den Himmel aufsteigen ließen.

INFORMATION

Neue Gottesdienstzeiten

Achtung! **Ab August** beginnen unsere Gottesdienste **um 10 Uhr**. Das soll Familien und anderen Langschläfern erleichtern, in den Gottesdienst zu kommen. Wir bitten alle, die eine frühere Zeit schätzen, dafür Verständnis zu haben und es zu unterstützen. ♦ *Uwe Hein*

GEMEINDELEBEN

Nachbarschaftsfest

Am Samstag, dem 3. August, ab 15 Uhr laden wir alle Neuzugezogenen und alle, die um die Christuskirche herum wohnen, zu Kaffee und Kuchen ein. ♦ *Uwe Hein*

FÜR JUGENDLICHE

Konfi-Weihe

Eine abenteuerliche Mischung aus Konfirmation, Jugendweihe und Survivaltraining für alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. oder 8. Klasse kommen – egal, ob evangelisch oder nicht. Am Ende des Kurses kann man sich entscheiden: Konfirmation oder Jugendfeier. Bei Interesse, meldet Euch schnell an! ♦ *Uwe Hein*

Infos und Anmeldung:

E-Mail: hgw-christus1@pek.de

Telefon (038 34) 82 48 64

GEMEINDELEBEN

Café im Foyer



Am Donnerstag, dem 5. September, öffnen wir ab 14.30 Uhr für Sie ein etwas anderes Café: Unser Kirchenvorraum – das Foyer – (bei schönem Wetter auch der Vorplatz auf dem Hof) verwandelt sich an diesem Tag und von da an dann immer **am ersten Donnerstag im Monat** zu einem Treffpunkt. Unser Café bietet barrierefreien Zugang und zahlreiche Möglichkeiten, sich auszutauschen, gemeinsam zu spielen oder Lesestoff zu entdecken. Natürlich können Sie auch Kaffee oder Tee aus Fairem Handel sowie selbstgebackene Köstlichkeiten genießen. Sie sind herzlich eingeladen! ♦ *Heidmarie Brunner*

**Spendenkonto der
Christus-Kirchengemeinde:**
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE28 1505 0500 0102 0621 96

ABENDMAHL

Neue Einzelkelche

Seit kurzem haben wir neue Einzelkelche. Als wir zum ersten Mal darin Wein und Saft reichten, platzte es einer Person raus: „Ach wie schön!“ Der Grund für die Anschaffung war aber vor allem, dass die alten Einzelkelche so filigran klein waren, dass man sie schwer greifen konnte. Und: Es passt nun wesentlich mehr rein. Wir machen sie zwar nicht voll, aber der Erfahrung aus Psalm 23 kommen wir nun ein wenig näher: „Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.“ Es ist ein Ausdruck der Würdigung unseres Lebens und der liebevollen Zuwendung Gottes. Er schenkt uns sein Heil. Darum können wir sagen: „Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“ ♦ *Uwe Hein*



FOTO: ILONA MOHNS

SEGEN

Neues Segensmobil

Wie kann etwas gedeihen? Was ist das Quäntchen Glück, das es manchmal braucht, damit etwas gelingt? In der Landwirtschaft wusste man es: Damit es eine gute Ernte gibt, braucht es viele Dinge, die zusammenwirken: den Boden bearbeiten, säen, düngen, Unkraut bekämpfen, den Regen, die Sonne und in allem: Segen. In diesem Bewusstsein feiern wir Erntedankfest. Ein Brautpaar, das seine Hochzeit feiert, bittet um Gottes Segen für die Liebe zueinander. Es geschieht in dem Wissen, wie gefährdet sie ist. Dabei können wir vieles tun, aber wir spüren, es liegt nicht alles in unserer Hand. Bei der Geburt eines Kindes sind die Eltern so nah dran an dem Wunder des Lebens, dem unfassbaren Glück darin. Zugleich ahnen sie oder erfahren, wie bedroht das Leben sein kann. Und am Ende des Lebensweges sieht man manchmal, wie viel vergebliche Mühe darin war. Aber dann auch: Was war nicht alles Geschenk!

Segen hat damit zu tun. Wir können ihn erbitten. Und die Empfänglichkeit dafür ist von sehr großer Bedeutung. Wir können ihn auch aus einer Verbundenheit mit Gott heraus einem anderen Menschen zusprechen. Das hat Kraft. Ich spüre das ganz oft. Es wird erfahren als Schutz, als Kraft, als Mut oder auch als Heilung. Aber es ist keine Magie. Es bleibt immer unverfügbar.

In der Seelsorge und nach jedem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich segnen zu lassen. Und nun haben wir auch die Möglichkeit, bei einem Stadtteilstfest oder bei anderer Gelegenheit einen Zuspruch des Segens anzubieten. Wir haben ein kleines „Segensmobil“, mit dem wir unter die Leute gehen können. Da kann man sich ein Segenskärtchen ziehen, ein Segensbändchen aussuchen oder sich ein Wort des Segens zusprechen lassen. Es sieht ein bisschen aus, wie der Wagen eines Eisverkäufers. Aber erfrischend soll es ja auch sein. Und zumindest ein Glas Wasser kann man immer bekommen. ♦ *Uwe Hein*



FOTO: UWE HEIN

EINLADUNG

Konzert am Stadtteilstfest

Am Samstag, dem 14. September, ist in Schönwalde II Stadtteilstfest. Die Kita wird sich beteiligen. Wir beteiligen uns mit einem Angebot für Kinder und mit dem „Segensmobil“. Am Abend ist dann um 19 Uhr in der Christuskirche ein außergewöhnliches Konzert mit Olga Zernaieva (Querflöte) und Olga Bille (Klavier). ♦ *Uwe Hein*

JUBILÄUM

40 Jahre Christuskirche

Am 2. Advent 1984 wurde die Christuskirche eingeweiht. **Am 7. und 8. Dezember** feiern wir das 40-jährige Jubiläum mit einem Kantatengottesdienst am Samstagabend (18 Uhr) und einem Festgottesdienst am Sonntagmorgen (11 Uhr) inklusive anschließendem Festessen. ♦ *Uwe Hein*

GEMEINDELEBEN

Danke für Orgelklänge, die uns träumen lieben und unseren Glauben stärken

Zwanzig Jahre spielte Gerhard Kaufeldt die Orgel in unserer Gemeinde – in Gottesdiensten und Konzerten. Sanfte, perlende Töne entlockte er der Orgel, virtuos und abwechslungsreich war die Begleitung des Gemeindegesangs. Besonders wichtig war ihm die Liturgie als vertrautes Element des Gottesdienstes. Herr Kaufeldt spielte bei Gemeindeveranstaltungen wie der Geburtstagstafel Klavier und erfreute sich am direkten Kontakt zu den Menschen. Er gab auch zahlreiche Konzerte, allein an der Orgel oder mit anderen Musikern zusammen, in unserer Kirche. Dabei brachte er so manchen Zuhörer zum Träumen und verstand es, die Musik zu einem emotionalen Ereignis werden zu lassen. Für ihn ist Musik Ausdruck des Glaubens, eine tiefe Verbindung zu Gott und den Menschen. Ein besonderer Dank gilt seiner Ehefrau, die immer an seiner Seite ist und diesen Dienst möglich gemacht hat.

Nun geht Gerhard Kaufeldt in den „Orgelruhestand“ und hat nur noch in Ausnahmefällen die Möglichkeit, uns an der Orgel zu begleiten. Für seine Treue, Verlässlichkeit und Herzenswärme im Dienst an unserer Gemeinde wollen wir ihm im Gottesdienst **am Sonntag, dem 18. August**, um 10 Uhr „Danke“ sagen. Seien Sie alle herzlich eingeladen! ♦ *Cornelia Gebhardt*



FOTO: ASA HELANDER

EINLADUNGEN

Gemeindeausflug, Gemeindefreizeit und Gemeindefest

Am Freitag, dem 16. August, findet unser diesjähriger **Gemeindeausflug** nach Stettin statt. Der Tag beginnt mit einem Besuch der Jakobikirche, gefolgt vom Schloss der pommerischen Herzöge. Zum Mittagessen genießen wir die Aussicht auf den Hakenterassen. Am Nachmittag steht eine Hafenerundfahrt auf dem Programm, bevor wir den Bonhoeffergarten („Garten der Stille“) in Finkenwalde besuchen, wo wir mit einer Abschlussandacht den Tag ausklingen lassen.

Am Wochenende vom 27. bis 29. September machen wir uns auf den Weg zu unserer diesjährigen **Gemeindefreizeit** ins Haus

St. Otto nach Zinnowitz. Wir werden fröhliche Tage miteinander verleben, spazieren gehen und gemeinsam auftanken. Außerdem wollen wir gemeinsam unser Gemeindefest am 6. Oktober dort planen.

Am Sonntag, dem 6. Oktober, findet unser diesjähriges **Gemeindefest** statt, bei dem wir Dankbarkeit und Fülle feiern wollen. Wir freuen uns auf ein Miteinander von Jung und Alt, und wir freuen uns über Unterstützung in Form von Kuchenspenden oder Bereitschaft mit anzupacken. ♦ *Johann Rledel*

Infos und Anmeldung:

E-Mail: hgw-wieck@pek.de, Telefon 84 46 47

ÖKUMENE

Gottesdienst mit ukrainisch-orthodoxer Gemeinde

Am Sonntag, dem 22. September, findet in der Wiecker Kirche ein ökumenischer Gottesdienst mit der ukrainisch-orthodoxen Gemeinde statt.

Für den Gottesdienst kommt Pater Oleg von der ukrainisch-orthodoxen Gemeinschaft in Berlin nach Wieck. Die Gemeinschaft ist Teil der ukrainisch-orthodoxen Diözese in West-Europa des ökumenischen Patriarchats in Konstantinopel und wurde mit dem Segen des Erzbischofs Daniel Zielinski gegründet. Die evangelische Gemeinde in Berlin-Kreuzberg stellt der ukrainisch orthodoxen Gemeinschaft seit über einem Jahr die Kirche Sankt Thomas für ihre Gottesdienste zur Verfügung.

Jetzt kommt Pater Oleg erstmals auch nach Greifswald, um hier lebenden Menschen aus der Ukraine geistliche Begleitung zu geben. „Die orthodoxe ukrainische Gemeinde möchte ihre Kultur bewahren und gleichzeitig vollwertiges Mitglied der deutschen Gesellschaft werden, ein Teil der deutschen Kultur und Sprache“, so formuliert es Pater Oleg, „wir müssen verstehen, dass wir trotz unserer Unterschiede im Glauben und im Evangelium eins sind.“

Kommen Sie deshalb gern zu diesem besonderen ökumenischen Gottesdienst, bei dem wir den weiten Horizont unseres Glaubens erleben können. ♦ *Frauke Fassbinder*

INFORMATION

Vertretungen im Sommer

Im August und September ist Pastor Riedel aufgrund von Urlaub und Dienstreisen zeitweise nicht in Wieck. Die Vertretung für Amtshandlungen ist wie folgt geregelt:

5. bis 10. August: P. Volker Gummelt
Telefon (0 38 34) 79 91 96

11. bis 15. August: P. Uwe Hein
Telefon (0 38 34) 82 48 64

25. Aug. bis 4. Sept.: Pn. Wibke Magedanz
Telefon (0 38 34) 56 50

12. bis 14.9 Sept.: P. Volker Gummelt
Telefon (0 38 34) 79 91 96

FÜR SCHULKINDER

Einschulungsgottesdienst

Wie aufregend – ein neues Schuljahr beginnt, und für manche Kinder unserer Gemeinde sogar das Allererste! Wir laden alle, und besonders die Schulanfängerinnen und Schulanfänger und ihre Familien, zum gemeinsamen Einschulungsgottesdienst der Kirchengemeinden Johanneskirche, Christuskirche und Wieck/Eldena ein – **am Sonntag, dem 8. September**, um 10 Uhr in der Johanneskirche. In einem bunten Familiengottesdienst wollen wir den Beginn des neuen Schuljahres unter Gottes Segen feiern. ♦ *Sara Hackert*

INFORMATION

Vertretung für den Küsterdienst gesucht

Unser hauptamtlicher Küster ist leider längerfristig erkrankt. Dank ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer können wir den Küster-Dienst aktuell aufrechterhalten. Dafür sind wir sehr dankbar. Dennoch suchen wir dringend eine Person, die den Küster-Dienst als Krankheitsvertretung übernimmt. Diese Tätigkeit ist mit einer Aufwandsentschädigung verbunden und umfasst die Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste sowie die Pflege des Kirchenraums. Eine gründliche Einarbeitung wird gewährleistet. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Jede Unterstützung ist willkommen! ♦ *Der Kirchengemeinderat*

Spendenkonto der
Kirchengemeinde Wieck/Eldena:
Evangelische Bank eG
IBAN: DE37 5206 0410 0006 4278 20

◆ JACOBIKIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde St. Jacobi

Karl-Marx-Platz 4, 17489 Greifswald
www.jacobigemeinde.info

Pastor: Michael Mahlburg, Telefon 50 22 09
E-Mail: hgw-jacobi@pek.de

Stellvertretender Vorsitzender des KGR: Robert Schneider (Kontakt über das Pfarramt)

Kantorin: Luisa Leske, Telefon 01 51 25 04 98 47
E-Mail: hgw-jacobi-kimu@pek.de

Küster: Peter Niehuss, Telefon 01 76 24 28 06 49
E-Mail: hgw-jacobi-kuester@pek.de

Pfarramtsassistent:

Nora Baumgärtner, Telefon 79 94 68
E-Mail: hgw-jacobi-pfa@pek.de

Kinderschutzbeauftragter:

Dr. Marcel Baschin, Telefon 01 51-56 25 46 57,
E-Mail: hgw-jacobi-kinderschutz@pek.de

Vikar: Jannik Platte, Telefon 8 84 59 96
E-Mail: hgw-jacobi-vikar@pek.de

◆ DOM ST. NIKOLAI

Evangelische Kirchengemeinde St. Nikolai

Domstraße 54, 17489 Greifswald
www.dom-greifswald.de

Büro: (Mo., Di., Do., Fr., 10–12 Uhr;
Di., Mi., 14–17 Uhr)

Petra Müller-Peter, Petra Below,
Telefon 26 27, Fax 79 94 22
E-Mail: hgw-dom@pek.de

Pastor und Pastorin: Dr. Tilman Beyrich
und Beate Kempf-Beyrich,
Telefon 26 27 (Büro) oder 79 94 20,
E-Mail: hgw-dom@pek.de

Organist: Konja Voll, Telefon 79 66 42,
E-Mail: konja.voll@lka.nordkirche.de

Domkinderchor: D. Laack, Telefon 01 74 3 14 39 05
Domkinderchor.greifswald@gmail.com

Küster/Dom-Telefon: Bernd Meinzer, Telefon
85 38 400, domkuester_berndmeinzer@web.de

Domhandwerker/Küster: Michael Berger,
Telefon 85 38 400, domhandwerker@web.de

Kindergarten: Leitung Steffi Fenske,
Baustraße 36/37, Telefon 41 63
E-Mail: kitastnikolai-hgw@gmx.de

◆ KIRCHE WIECK

Ev. Bugenhagengemeinde Wieck/Eldena

Kirchstraße 30, 17493 Greifswald
www.kirchengemeinde-wieck.de

Pastor: Johann Riedel, Telefon 84 00 73
oder Telefon 01 76 61 26 16 93

E-Mail: hgw-wieck@pek.de
Sprechzeiten: mittwochs und freitags
nach Vereinbarung

Küster und Pfarramtsassistent:

Olaf Herpell, Telefon 84 46 47
E-Mail: hgw-wieck-pfa@pek.de
Bürozeit: mittwochs, 9–13 Uhr

Friedhofsverwalterin:

Uta Kollogge, Telefon 01 74 90 1 87 52
E-Mail: hgw-wieck-friedhof@pek.de

Stellvertretender Vorsitzender des KGR:

Dr. Dirk Hartmann, (Kontakt über das Pfarramt)

◆ JOHANNESKIRCHE

Evangelische Johannes-Kirchengemeinde

Bugenhagenstraße 4, 17489 Greifswald
www.johannes-greifswald.de

Büro: (Di., Mi., Do., 9–12 und 14.30–15.30 Uhr)
Uschi FleBa, Telefon 2005

E-Mail: buero@johannes-greifswald.net

Pastor: Torsten Kiefer, Telefon 2005

E-Mail: hgw-johannes@pek.de

Pastorin: Susanne Kiefer, Telefon 81 56 73

E-Mail: hgw-johannes-skiefer@pek.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Clemens Steinert, Telefon 81 81 27
E-Mail: hgw-johannes-kgr@pek.de

Vikar: Friedemann Wienß,

E-Mail: friedemann.wienns@mail.de

◆ CHRISTUSKIRCHE

Evangelische Christus-Kirchengemeinde

An der Christuskirche 3, 17491 Greifswald
www.christuskirche-greifswald.de

Büro: (Di., 10–16 Uhr; Mi., 9–13 Uhr)

Kerstin Richert, Telefon 81 21 39
E-Mail: hgw-christus-pfa@pek.de

Pastor: Dr. Uwe Hein, Telefon 82 48 64

E-Mail: hgw-christus1@pek.de

Stellvertretende Vorsitzende des KGR:

Dr. Kathrin Lehmann, Telefon 83 01 03

◆ MARIENKIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde St. Marien

Brüggstraße 35, 17489 Greifswald
www.marien-greifswald.de

Büro: (Mo. u. Fr., 9–12 Uhr; Di., 10.30–12 Uhr;
Do., 14.30–18 Uhr)

Marion Steffen, Telefon 22 63
E-Mail: hgw-marien-buero@pek.de

Pastor: Dr. Bernd Magedanz, Telefon 84 77 052

E-Mail: hgw-marien1@pek.de

Pastorin: Dr. Ulrike Schäfer-Streckenbach,

Telefon 88 61 04, E-Mail: hgw-marien2@pek.de

Küster: André Nikulski, Telefon 01 76 50 38 21 24

E-Mail: hgw-marien-kuester@pek.de

Kantorin: Silvia Treuer, Telefon 22 63

E-Mail: hgw-marien-kimu@pek.de

Kindergarten St. Marien: Ltg. Chr. Krumbeck,

Rudolf-Breitscheid-Straße 32, Telefon 85 41 29
E-Mail: kita-st.marien@gmx.de

Kinderschutzbeauftragte:

Beate Klingenberg, E-Mail:
hgw-marien-praevention1@pek.de
Philipp Regge, E-Mail:
hgw-marien-praevention2@pek.de

◆ TREFFPUNKT KIRCHE

Treffpunkt Kirche

Lomonossowallee 55, 17491 Greifswald
Der „Treffpunkt Kirche“ wird gemeinsam
betreut von der Johannes-Kirchengemeinde
und der Kirchengemeinde St. Marien.

Büro: (Mi., 10–12 Uhr)

Angela Jütte, Telefon 88 33 75
E-Mail: hgw-treffpunkt1@pek.de

◆ ÜBERGEMEINDLICHES

Telefonseelsorge www.telefonseelsorge.de

Telefon 0 800 111 0 111 (gebührenfrei)

Propstei Demmin Propst Gerd Panknin, Bahn-

hofstraße 35/36, Greifswald, Telefon 55 47 67
E-Mail: propst-panknin@pek.de

Katechetinnen

Friederike Creutzburg, Telefon 01 51 42 84 31 25

E-Mail: hgw-kinder2@pek.de

Angela Jagusch, Telefon 01 75 49 44 777

E-Mail: angela-jagusch@gmx.de

Regionalreferentin Propsteijugend

(Bereich Greifswald und Umland):

Eva Hoppe, Bugenhagenstraße 4,

Telefon 01 51 59 14 19 46

E-Mail: dm-propsteijugend1@pek.de

Offene Jugendarbeit der Altstadtgemeinden

St. Marien, St. Jacobi und St. Nikolai

Ansprechpartnerin: Cassandra Engel,

An der Jacobikirche 6a, Telefon 8 83 23 16

Diensthandy: 01 70 8 83 23 16

E-Mail: jugendimjacobiturm@pek.de

www.jugendimjacobiturm.de

Evangelische Studierendengemeinde

www.esg-greifswald.com

Pastor Johann Riedel, Telefon 01 76 61 26 16 93

Sprechzeiten: Mo. und Do. nach Vereinbarung

Jugendmigrationsdienst Rose-Marie Spießwinkel,

Karl-Marx-Platz 15, Telefon 89 63 115, Mobil:

0151-68 51 90 53, greifswald-jmd@pek.de

Sprengelkantorat Weitenhagen, Johannes-

gemeinde und Christuskirchengemeinde

Stefan Zeitz, E-Mail: zeitz@pek.de,

Telefon (0 38 34) 45 98 63

Krankenhausseelsorge Unimedizin Greifswald

Pastorin Brita Bartels, Telefon 86 20 61

E-Mail: khs-bartels@pek.de

Pastorin Petra Huse, Telefon 86 222 16

E-Mail: khs-huse@pek.de

Johannes von Kymmel, Telefon 0151-53 68 45 71

E-Mail: khs-v.kymmel@pek.de

Diakoniesozialstation Schwester Mandy Pohl,

Stralsunder Straße 12, Telefon 89 92 60

Seminar für Kirchlichen Dienst

Puschkinring 58a, Telefon 82 03 22

www.seminar-greifswald.de

Bürgerhafen Zentrum für bürgerschaftliches

Engagement des Pommerschen Diakonie-

vereins e.V., Markt 23/24, Telefon 51 78 14,

www.buergerhafen.de

Kreisdiakonisches Werk Bugenhagenstraße 1–3,

Telefon 30 46, www.kdw-greifswald.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Joh.-Sebastian-Bach-Str. 21, Telefon 89 76 22

Ambulanter Hospizdienst: Telefon 89 95 12

Kreisdiakonische Kita gGmbH

Brandteichstraße 20, 17489 Greifswald

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Bugenhagenstraße 1–3, Telefon 22 51

E-Mail: katrin.haschler@kdk-greifswald.de

Kindertagesstätte „Hand in Hand“

An der Christuskirche 4, Telefon 81 20 38

E-Mail: jana.kullack-harting@kdk-greifswald.de

Naturkindergarten „Feuersteinchen“:

Hainstraße 11, Telefon 0 15 12 6 50 25 60

E-Mail: anja.klifoth@kdk-greifswald.de

Johanna-Odebrecht-Stiftung

Gützkower Landstraße 69, Telefon 5 43-0

www.odebrecht-stiftung.de